

Brief 3

Thema dieses Briefes, des längsten in der Sammlung, ist die Normanenbekämpfung. 887, im Jahr von Herfrids Amtsantritt, aber vermutlich noch unter seinem Vorgänger, hatten diese zum ersten Mal Auxerre verheert und die Abtei Saint-Germain niedergebrannt²². Herfrid veranlaßte den Bau eines Kastells, das König Odo in einer Urkunde bestätigte²³, aber erst sein Nachfolger Gerannus von Auxerre (909–914) konnte den Normannen 910 eine empfindliche Niederlage beibringen.

Der Brief stammt von einem nicht näher bezeichneten Launo an seinen Verwandten namens Herimbert oder Hermenbert. Launo beglückwünscht ihn zu einer ebenfalls nicht präziser spezifizierten Erhebung, beklagt sich über das Ausbleiben von Nachrichten, so daß er nicht wisse, wie es Herimbert gehe und wie der Kampf gegen die Feinde stehe, und bittet darum, von dem Geld, das er durch Boten übermittele, Pferde zu kaufen, da die Normannen die seinen geraubt hätten.

Bei dem Verfasser des Schreibens dürfte es sich wohl eher um einen Laien handeln, da kein kirchlicher Weihegrad in der Adresse genannt wird und der Ton des Briefes recht ehrerbietig ist, so daß man wohl nicht an den im Nekrolog der Kathedrale von Auxerre genannten Bischof Launo von Nevers († 7. August 916)²⁴ denken sollte, zumal Nevers auch nicht durch die Normannen gefährdet war. Die gewählte Ausdrucksweise (*Affinitatis inenodabilis lore iuncto ...; examussim*) läßt jedenfalls auf einen recht hohen Bildungsstand des Briefeschreibers schließen, und die Möglichkeit, Boten und Geld zu schicken, an eine gehobenere weltliche Stellung.

Was die Person des Empfängers anbelangt, so könnte man zum einen an den im Kampf gegen die Normannen erprobten Grafen Heribert I. von Vermandois († 6. November 900/906) denken, da auch für den Empfänger in der Adresse kein kirchlicher Weihegrad genannt ist und Heribert von König Odo verschiedene Grafschaften erhielt, die er zur

22) *Annales Lemovicenses* ad a. 887: *Monasterium s. Germani a Nortmannis incensum est. Eodem anno Guiboldus episcopus Autissiodorensis obiit* (ed. Georg Heinrich Pertz, MGH SS 2, 1829, S. 251). Vgl. auch Walther Vogel, *Die Normannen und das fränkische Reich bis zur Gründung der Normandie (799–911)* (1906) S. 339.

23) Urkunde vom 11. Juli 889, ed. Georges Tessier/Robert-Henri Bautier, *Recueil des Actes d'Eudes, Roi de France (888–898)* (1967) Nr. 11, S. 46ff. Vgl. auch Vogel, *Normannen* S. 346.

24) *Obituaires* (wie Anm. 11) S. 468 A.